

Informationen zu der Verarbeitung personenbezogener Daten bei der HUHN Pauli Deutschland GmbH nach Art. 13 DSGVO

Bewerber

Bezeichnung	Beschreibung
Wer ist der Verantwortliche der Datenverarbeitung?	HUHN Pauli Deutschland GmbH Hauptstraße 24 59469 Ense-Parsit E-Mail: info@pauli-ense.de Tel.: 02938 987-0
Wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?	Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter der folgenden Kontaktadresse: datenschutz@pauli-ense.de
Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?	 Verwaltung von Bewerberdaten für der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen – Art. 88 i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. b, Art. 9 Abs. 2 lit. d DSGVO
	 Auf Basis einer Einwilligung (z. B. zur Aufnahme in den Bewerberpool, Zufriedenheitsbefragungen, Zusendung personalisierter Information, Weitergabe an Dritte, Nutzung des Kontaktformulars auf der Webseite) – Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO
	 Schutz vor Unterlassungs- bzw. Schadensersatzansprüchen – Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
	 Erhebung und Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Bestimmungen (z. B. aufgrund steuer- und versicherungsrechtlicher Vorschriften) - Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO
	 Datenweiterleitung im Konzern zu Zwecken der Abwicklung und Durchführung der Bewerbung – Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Erwägungsgrund 48
Welche Kategorien von Daten verarbeiten wir von Ihnen?	 Kontaktdaten, wie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
	 Informationen zu Ihren professionellen Erfahrungen und Fähigkeiten, sowie auch die bisherige Erwerbstätigkeit, Sprachkenntnisse, Leistungsbeurteilung, Bewertungen und Quoten;
	Foto (falls freiwillig hinzugefügt).
	Es ist nicht vorgesehen, dass besondere Arten von personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Sollten Sie diese jedoch mitteilen, wie z. B. Gesundheitsdaten, werden auch diese Daten verarbeitet.

Ersteller: CPR	Stand 10.12.2024	Seite 1 von 3
Freigabe: VSI	3.4.14 201221292	



Bezeichnung	Beschreibung
Wer hat Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten (intern und extern)?	Bei uns erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Dazu können je nach Zweck zählen:
	 Interne Stellen: Personalabteilung, Führungskräfte der Abteilungen, Geschäftsführung, Datenschutzbeauftragte
	 Externe Stellen: Muttergesellschaft, Tochtergesellschaften der HUHN Holding GmbH, Dienstleister als Auftragsverarbeiter, Behörden, Auskunfteien, Rechtsanwälte, Gerichte, Gutachter
Datenübermittlung und Datenverarbeitung innerhalb/außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums	Ihre personenbezogenen Daten werden sowohl innerhalb als auch außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) von den oben genannten Parteien stets unter Berücksichtigung der vertraglichen Beschränkungen in Bezug auf Vertraulichkeit und Sicherheit und entsprechend den geltenden Gesetzen und Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Wir legen Ihre personenbezogenen Daten keinen Parteien gegenüber offen, die zur Verarbeitung nicht bevollmächtigt sind.
	Wir werden stets sicherstellen, dass angemessene Maßnahmen in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen ergriffen werden, um eine solche Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union jederzeit zu schützen.
Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?	Sofern Sie eine Zusage erhalten, speichern wir Ihre Daten zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses. Sofern wir Sie nicht beschäftigen können oder Sie die Stelle ablehnen, speichern wir Ihre Bewerbungsunterlagen für bis zu sechs Monate. Sofern Sie in einer längeren Datenspeicherung eingewilligt haben, speichern wir Ihre Daten für 12 Monate und löschen diese im Anschluss.
	Sollten sonstige länderspezifische Aufbewahrungspflichten einschlägig sein, werden diese entsprechend berücksichtigt.
	Die personenbezogenen Daten werden u. a. in dem von der Gruppe genutzten Bewerbermanagementsystem gespeichert.
Würden Ihnen Nachteile entstehen, wenn Sie uns die Daten nicht zur Verfügung stellen?	Sofern Sie die erforderlichen Daten zur Bewerbung nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie im Bewerbungsverfahren leider nicht berücksichtigen.



Bezeichnung	Beschreibung
Welche Rechte stehen Ihnen zur Verfügung?	Sie haben uns gegenüber bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht:
Recht auf AuskunftRecht auf Berichtigung	 Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten von Ihnen bei uns verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO);
 Recht auf Löschung Recht auf eingeschränkte Verarbeitung 	 Ihre Daten berichtigen oder löschen zu lassen, soweit nicht unser berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche Verpflichtung der Verarbeitung entgegensteht (Art. 16, 17 DSGVO);
 Recht auf Datenübertragung 	 Die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken (Art. 18 DSGVO);
	 Auf Datenübertragbarkeit geltend machen zu können (Art. 20 DSGVO).
	Hinweis zum Widerruf: Sollten Sie eine Einwilligung hinsichtlich bestimmter Verarbeitungstätigkeiten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dieser Widerruf wird die vorherige Bearbeitung der Daten nicht beeinflussen.
	Hinweis zum Widerspruch: Sofern wir Ihre Daten auf der Basis des berechtigten Interesses verarbeiten, können Sie dieser Verarbeitung gem. Art. 21 DSGVO ebenfalls jederzeit widersprechen.
	Um Ihre Rechte geltend zu machen, kontaktieren Sie uns unter: https://doi.org/10.1007/jnaps.com/
Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling statt?	Für die Verarbeitung wird weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch eine Profilbildung vorgenommen.
Wo können Sie sich ggf. über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beschweren?	Sofern Sie der Auffassung sind, dass wir Ihre Daten rechtswidrig verarbeiten, haben Sie das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist die:
	Landesbeauftragte für das Land Nordrhein-Westfalen Kavalleriestraße 2 - 4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0 Fax: 0211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi-nrw.de